

Edelputz

Mineralischer Kratzputz mit edler Marmorkörnung



Eigenschaften:

- wasserabweisend und atmungsaktiv – besonders für Feuchträume geeignet
- einfach und geschmeidig zu verarbeiten
- überstreichbar und einfärbbar
- hoch ergiebig
- diffusionsoffen, hoch wasserdampfdurchlässig
- pumpfähig
- witterungs- und UV-beständig
- sehr gute Haftung
- lichtecht

Anwendungsbereiche:

- innen und außen
- Wand und Decke
- als Oberputz
- universell anwendbar

Untergründe:

- Kalk-, Kalkzement- und Zementputze
- Betonuntergründe
- Gipskartonplatten
- Gipsputze

Technische Daten:			
Art.-Nr.	134984	134986	134988
Inhalt	25 kg		
Baustoffklasse	A1		
Farbe	weiß		
Anmachwasser	ca. 7,5 l		
Reifezeit	ca. 3 Minuten		
Verarbeitungszeit	ca. 60 Minuten		

Edelputz

Mineralischer Kratzputz mit edler Marmorkörnung

Trocknungszeit	ca. 24 Stunden		
Korngröße	1 mm	1,5 mm	2 mm
belastbar	nach ca. 1 Tag	nach ca. 2 Tagen	
Produkttyp	Edelputzmörtel nach EN 998-1 / CR, CS II - Wc 2; P II / DIN 18550-1/2		
Wasseraufnahme	Wc 2		
Wärmeleitfähigkeit λ 10,dry,mat.	$\leq 0,61$ W/(mK) für P=50 % $\leq 0,66$ W/(mK) für P=90 %		
Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +30 °C		
Temperaturbeständigkeit	-20 °C bis +80 °C		
Druckfestigkeit	1,5 - 5 N/mm ² (nach 28 Tagen)		

Untergrund und Vorbereitung:

Der Untergrund muss fest, tragfähig, eben, trocken, sauber, saugfähig, frei von Sinterschichten, Ausblühungen und haftmindernden Rückständen sein. Nicht tragfähige Untergründe entfernen und erneuern. Feuchte bzw. nicht vollständig abgebundene Untergründe können zu Schäden wie z. B. Blasenbildung und Rissen in den nachfolgenden Beschichtungen führen. Zur Beurteilung des Putzgrundes sind die VOB/C DIN 18530, Abschnitt 3, DIN EN 13914 sowie die Putznorm DIN 18550 zu beachten.

Ein Voranstrich wird empfohlen. Hierfür empfehlen wir Ihnen je nach Anforderung und Untergrund silikathaft Silikatgrundierung, unihaft Putzgrund, brennhafte Aufbrennsperre oder betonhaft Betonkontakt. In Zweifelsfällen Probeflächen anlegen, ggf. Beratung bei blizz-z Handwerk Direkt anfordern.

Verarbeitung:

Edelputz in einem sauberen Gefäß mit ca. 7,5 l kaltem Leitungswasser knollenfrei und homogen anmischen. Empfohlen wird ein Rührgerät mit 600 U/min mit Wendel- oder Doppelscheibenrührer. Nach einer Reifezeit von ca. 3 Minuten nochmals kräftig durchrühren und verarbeiten. Bei maschineller Verarbeitung: Wasserzulauf auf verarbeitungsfähige Konsistenz einstellen. Bei längeren Arbeitsunterbrechungen Putzmaschine und Mörtelschläuche reinigen. Das Material mit einem rostfreien, geeigneten Werkzeug vollflächig aufziehen (Schichtdicke auf Kornstärke des Materials). Das Material mit der Putzmaschine dünnlagig aufspritzen und mit rostfreiem, geeignetem Werkzeug abziehen (z. B. Kunststoff- oder Edelstahltraufel, Moosgummischeibe, Bürste). Nach dem Ansteifen des Materials strukturieren mit z. B. einer Kunststoff-Glättkelle oder Schwamm. Um Ansätze bei größeren Flächen zu vermeiden sollte die Beschichtung zügig nass in nass erfolgen. Beim Abscheiben auf eine gleichmäßige Struktur achten.

Materialbasis:

Weißkalkhydrat nach EN 459-1, Zement nach EN 197-1, geeigneten Zuschlägen, sowie Zusätzen zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften sowie mineralischen Farbpigmenten.

Verbrauch:

Der Materialverbrauch ist abhängig von der Beschaffenheit des Untergrundes und der Handhabung des Werkzeugs:

Ergiebigkeit pro Sack: ca. 18 l Nassmörtel
 Ergiebigkeit pro Tonne: ca. 730 l Nassmörtel.

Edelputz

Mineralischer Kratzputz mit edler Marmorkörnung

Lagerung:

- Witterungsgeschützt, kühl, trocken und frostfrei lagern.
- Angebrochene Gebinde sofort verschließen.
- Bei sachgerechter Lagerung im ungeöffneten Gebinde 12 Monate haltbar ab Herstellerdatum: chromatarm gemäß Direktive 2003/53/EG, GISCODE ZP 1.

Hinweise:

- Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte.
- Ansteifenden Frischmörtel nicht erneut mit Wasser aufrühren.
- Den abbindenden Putz vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen und hohen Raumtemperaturen (> +30 °C) schützen.
- Zur Vermeidung von Stoßbildungen und Strukturfehlern, z. B. bei Gerüst lagen, immer Nass in Nass arbeiten. Bei größeren Flächen genügend Fachpersonal einsetzen.
- Angrenzende Flächen und Bauteile (z. B. Fenster, Fensterbänke usw.) sorgfältig abdecken. Verunreinigungen sofort mit Wasser abwaschen.
- Nicht mit anderen Produkten mischen und keine Fremdstoffe beimischen.
- An einer Fläche dürfen nur Liefermengen mit derselben Fertigungsnummer verarbeitet werden.
- Bei ungünstigen Witterungsbedingungen (z. B. Regen, starke Sonnen- und/ oder Windeinwirkung) sind geeignete Schutzmaßnahmen, insbesondere für frisch beschichtete Flächen zu treffen.
- Vor dem Aufbringen eines Anstrichs muss die Putzfläche ausreichend fest und vollständig durchgetrocknet sein. Eine Standzeit von mindestens einem Tag pro mm Putzdicke ist einzuhalten.
- Bei farbigen Edelputzen muss grundsätzlich ein Egalisationsanstrich vorgesehen werden damit Farbunterschiede ausgeglichen werden.
- Standzeit mindestens zwei Tage bei +20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit.
- Im Sockel- oder Spritzwasserbereich nicht ohne zusätzliche Maßnahmen zum Schutz vor Feuchte anwenden.
- Gefäße, Werkzeuge etc. sofort mit Wasser reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich.

Gefahren und Sicherheitshinweise:

- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.
- P302++P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
- P305+P351+P310 BEI BERÜHRUNG MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Sofort ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- P501 Inhalt/ Behälter können in Übereinstimmung mit den nationalen Vorschriften entsorgt werden.

Weitere Hinweise zur sicheren Anwendung entnehmen Sie bitte dem Gebinde oder Sicherheitsdatenblatt!

Edelputz

Mineralischer Kratzputz mit edler Marmorkörnung

Entsorgung:

Gemäß den behördlichen Vorschriften. Hinweise zur sicheren Entsorgung entnehmen Sie dem Sicherheitsdatenblatt.

Dieses Merkblatt beruht auf Erfahrungswerten und dient zur Beratung. Alle angegebenen Werte stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrung und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Im Zweifelsfall Eigenversuche durchführen oder technische Beratung einholen. Die Qualität der Arbeit hängt von der fachmännischen Baustellenbeurteilung und Produktverwendung durch den Anwender ab. Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren vorherige Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand: 10.08.2023